

Gemeinde Jübek

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des **Ausschusses für Landschaftspflege- und Dorfverschönerung** am 15. November 2008 im Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend:

Gemeindevertreter Hartmut Bartels (Vorsitzender)

Gemeindevertreter Hermann Beyer (stvVors)

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Sievers

Gemeindevertreterin Christel Lange

Bürgerl. Mitglied Olaf Jürgensen

Bürgerl. Mitglied Dirk Hensen

Bürgerl. Mitglied Ulrike Völschow-Peter

Gäste:

Gemeindevertreter Franz Großkopf

Protokollführer: Günther Nowak

Beginn der Sitzung: 09.30 Uhr Ende der Sitzung: 11.55 Uhr

Tagesordnung

1. Ortsbegehung Jübek/Friedrichsau
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
4. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder durch den Vorsitzenden
5. Feststellung der Tagesordnung
6. Einwohnerfragestunde
7. Beschlussfassung zur Knickpflege
8. Müllsammeln 2009
9. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Fahrradrastplatzes vor dem Eingang zum Schützenheim
10. Anfragen und Mitteilungen

Um 09.30 Uhr eröffnet Vorsitzender Hartmut Bartels die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zur 1. Sitzung in der neuen Legislaturperiode. Er erläutert die bisherige Vorgehensweise des Ausschusses und erklärt, welche Liegenschaften bei der Ortsbegehung besichtigt werden sollen.

Es werden angesprochen:

- Schulwald, Streuobstwiese
- wilde Ablagerungen von Gartenmüll und Grüngut am Bahnhofsmoor
- Regenrückhaltebecken am Wohnheim Norderstraße
- in Friedrichsau Beschneiden der Apfelbäume
- Beschneiden der Knicks in den Wegen An de Bek und bei Gosch in der Kurve,
- Ehrenmal in Jübek
- Pflanzung der Allee am Völschow-Weg
- Bänke am Hundeplatz aufstellen
- Fahrradrastplatz zwischen Allmoorweg und Einfahrt Schützenheim
- Baumwuchs in der Süderstraße in Höhe Heinrichstraße am Gully

Begehung:

1. Zuerst geht es zu Fuß zur Einfahrt zum Schützenheim. Dort soll auf Vorschlag von Frau Völschow-Peter ein Rastplatz für Radfahrer gebaut werden. Dazu kann der vorhandene vorne rechts aufgestellte Betonring mit Deckel benutzt und die Bänke repariert oder neu aufgestellt werden. Damit erklären sich alle einverstanden.
2. Weiter geht es mit zwei Autos zum Ehrenmal. Dort soll die Buche entfernt und symmetrisch hinter dem Ehrenmal zwei Kugelhornbäume angepflanzt werden. Die vorhandenen Büsche (Flieder) sollen versetzt werden. 1 Rhododendron soll zusätzlich an der Westseite des Ehrenmals gepflanzt werden.
3. Nächste Besichtigungsstelle ist das Regenrückhaltebecken an der Norderstraße. Hier soll der Unrat im Teich entfernt und der Uferbewuchs reduziert werden.

4. Anschließend wird der Schulwald besichtigt. Der Vorsitzende war hier schon einmal mit dem zuständigen Förster, Herrn Grow. Nach dessen Empfehlung sollen jetzt ein toter Ahorn und zwei weitere Bäume gefällt werden, um für die kleineren Bäume Luft zu schaffen. Weiterhin sollen jedes Jahr weitere Maßnahmen sukzessive ergriffen werden.

5. Weiter geht es zur Straße „An de Bek“. Hier sollen die Seiten freigeschnitten und die Apfelbäume beschnitten werden. Der Knick hinter dem Vorfluter in der Kurve bei

Gosch soll glatt herunter geschnitten werden. Ebenso soll am Alten Gammellunder Weg (Nr. 8) und am Kampweg (Nr. 75) seitlich der Weg freigeschnitten werden.

6. Der nächste Punkt ist der Schlippmoorweg, der vom Schlipppweg (Nr. 15) im Osten von Friedrichsau von der K 40 abzweigt. Hier müssen die Knicks beschnitten und zwei Abflussrohre verlegt werden, um das Stauwasser abzuführen.

7. Zurück geht es zur Süderstraße/Ecke Heinrichstraße. Hier hat eine Birke direkt an einem Gully ihre Wurzeln geschlagen und bedroht die Kanalisation. Der Baum soll entfernt und kein neuer Baum gepflanzt werden.

Um 11.37 Uhr ist die Ortsbereisung zu Ende und die Sitzung geht im Dorfgemeinschaftshaus (Bürgermeisterzimmer) weiter.

Zu 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Es werden keine Einwände erhoben.

Zu 4. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder durch den Vorsitzenden

Die bürgerlichen Mitglieder Ulrike Völschow-Peter, Dirk Hensen und Olaf Jürgensen werden vom Vorsitzenden gem. § 21 GO durch Vorlesen des Textes mit Handschlag verpflichtet.

Zu 5. Feststellung der Tagesordnung

Frau Völschow-Peter beantragt eine Erweiterung unter TOP 9:“ Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Fahrradrastplatzes vor dem Eingang zum Schützenheim“. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu 7. Beschlussfassung zur Knickpflege 2009

Es wird einstimmig beschlossen, die bei der Ortsbesichtigung festgestellten Maßnahmen durchzuführen.

Zu 8. Müllsammeln 2009

Die Aktion soll wie in diesem Jahr vom Dorfgemeinschaftshaus aus durchgeführt werden, und zwar am 28. März 2009 ab 09.30 Uhr. Zuerst kommt die Müll-Rallye, dann das Mittagessen mit Erbsensuppe. Die Gestaltung des Mittagessens klärt der Vorsitzende.

Zu 9. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Fahrradrastplatzes vor dem Eingang zum Schützenheim

Die bei der Ortsbesichtigung festgestellten Möglichkeiten zur Erstellung eines Rastplatzes für Radfahrer sollen durchgeführt und auch Hinweisschilder aufgestellt werden. Das wird einstimmig beschlossen.

Zu 10. Anfragen und Mitteilungen

Frau Völschow-Peter ist über die Erstellung eines Carports am Weg zum neuen Kindergarten sehr erstaunt, da dieser direkt auf der Grenze erstellt wurde. Dieser Bau ist nicht mit ihrer Familie als ehemaliger Landeigentümer abgesprochen worden.

Nunmehr ist fraglich, ob die geplante Ahornallee gepflanzt werden kann. Sollte das wegen Platzmangels scheitern, sollte die Gemeinde nochmals mit ihrer Familie sprechen, ob nicht noch ein weiteres Stück Land an die Gemeinde abgetreten werden kann.

Hartmut Bartels
Vorsitzender

Günther Nowak
Protokollführer